

Pfeiflein des Jahres

Der Physiker und Astronom Harald Lesch wurde am Dienstag in Berlin zum Pfeifenraucher des Jahres 2009 gekürt. Die Laudatio hielt der Musiker Stephan Sulke. Lesch ist der erste Naturwissenschaftler unter den bisher 35 Preisträgern. Patrick Engels, Vorsitzender des Tabak Forums, das den Preis gestiftet hat, erklärte: »Professor Lesch verkörpert nicht nur in hohem Maße die schon als typisch geltenden Eigenschaften eines Pfeifenrauchers wie Genußbewußtsein, Eigenständigkeit im Denken und Handeln, Bodenständigkeit und Freiheitsliebe, sondern besticht auch durch sein hohes Maß an Gelassenheit und Interesse an den elementaren Dingen und den Grundlagen des Lebens.« Lesch lehrt und forscht seit vielen Jahren am Institut für theoretische Astrophysik in München u.a. über kosmische Plasmaphysik, Schwarze Löcher und Neutronensterne.»Ein Pfeiflein ist mein Trost«, sagt er, »gegen Verdruß und Hetze.« (ots/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/133827.pfeiflein-des-jahres.html>